



Abonnementspreis
vierteljährlich mit „Illustriertes Sonntagsblatt“ bei den Abnehmern
1,40 Mk., in den Ausgabeorten 1,20 Mk.,
beim Postbezug 1,50 Mk., mit Landbriefträger-Gebühren 1,90 Mk.

Inserations-Gebühr
für die 4spaltige Korrespondenz oder deren Raum 1 1/2 Pf., für Privats
in Merseburg und Umgebung 10 Pf.

Merseburger Kreisblatt.
Tageblatt für Stadt und Land.

(Amtliches Organ der Merseburger Kreis-Verwaltung.)
Gratis-Beilage: „Illustriertes Sonntagsblatt.“

Das „Merseburger Kreisblatt“
erscheint täglich
Nachmittags 4 Uhr mit
Ausnahme der
Sonn- und Feiertage.

Anzeigen-Nachnahme
für die Tagesnummer
bis 9 Uhr Vormittags, größere
Anzeigen werden möglichst
tags zuvor erbeten

Deffentliche Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung.
Montag, den 27. April 1891, Abends 6 Uhr.

- 1) Ertheilung der Genehmigung an den Restaurateur Hoffmann zum Neubau seiner Veranda.
2) Erwerbung eines Planwegs von der Gemeinde Kössen.
3) Genehmigung der Bedingungen zur Unterführung des Bahnkörpers an der Faleschken Gasse...

Merseburg, den 24. April 1891.

Der Vorsitzende der Stadtverordneten.
Witte.

Die Maul- und Klauenseuche ist unter dem Hindviehbestande des Gutsbesizers Hauptmann in Craaca ausgebrochen und unter dem Hindviehbestande der Gutsbesizer Scheibing und Wehr in Oberocbicau erloschen.

Neueste Nachrichten.

Deutschland. Berlin, 25. April 1891.
Kaifer Wilhelm ist in der Nacht zum Freitag aus Dresden, wo derselbe am Donnerstag der Geburtstagfeier des Königs Albert beigewohnt hatte, in Eisenach angekommen und dort festlich begrüßt worden.

An der Berliner Hofkreise verlautet, daß die Werbung, Kaifer Wilhelm wollte der Feier des Regierungsjubiläums des Königs Carl von Rumänien in Bukarest beiwohnen, minfens versträt ist. Es ist hierüber bis zur Stunde noch kein Beschluß gefaßt worden.

An den Kaifer. Eine deutsche Bitte von Adolf Graf Westarp — so ist der Titel eines als Flugfchrift erscheinenden Gedichtes, welches den Herrscher auffordert, dem Fürsten Bismard die Hand zur Veröhnung zu reichen.

In den Hamburg Nachrichten, dem Organ des Fürsten Bismard, ist dieser Tage auch erwähnt worden, Kaifer Wilhelm I habe sich als Prinz von Preußen ebenfalls zum Abgeordneten wählen lassen.

Die Reichstagsabgeordneten, selten oder gar nicht im Parlament erscheinen. Die Wohnungsangebote, welche dem Fürsten von Fern von Bleichroder in Berlin gemacht sind, wird er also wohl kaum zu benützen in der Lage sein.

Die Rang- und Quartierliste der königlich preussischen Armee für 1891 mit der Anciennetatsliste der Generalität und der Stabs-offiziere nach dem Stand vom 1. April 1891 ist

erloscht. Darauf verlag sich das Haus bis Sonnabend 1 Uhr. (Anträge und Petitionen.)
— Preussisches Herrenhaus. Freitagssitzung. Auf der Tagesordnung steht die Beratung des aus dem Abgeordnetenhaus herübergekommenen Einkommensteuergesetzes.

Im preussischen Abgeordnetenhaus hat der freiconservative Abgeordnete Schulz-Lupitz beantragt zu beschließen, die königliche Staatsregierung zu ersuchen, dahin zu wirken, daß der Dubs und Betrag im Hinblick auf die dringlichen und in Folge des Arbeitermangels auf dem Lande erschwerten Arbeiten in der Landwirtschaft zu derjenigen Zeit, in welcher er seitiger liegt, in eine andere Zeit, und zwar auf einen Tag in den Wintermonaten Januar bis März gelegt werde.

Dr. Carl Peters ist seit Beginn dieser Woche an einem Infuenza-Anfall erkrankt, der ihn nötigte, sich in ärztliche Behandlung zu begeben. Dr. Peters ist zwar noch bettlägerig, darf aber nach Ausdruck des Arztes hoffen, binnen wenigen Tagen ganz wiederhergestellt zu sein.

Der Dampfer „Emin“. Der für die deutsche afrikanische Linie erbaute Riffendampfer „Emin“ wird am 2. Mai seine Probefahrt machen. Erst nach derselben kann mit der Verladung des für den Victoria-See in Centralafrika bestimmten Wismann-Dampfers auf den „Emin“ begonnen werden.

Die Kornzollfrage. Die „Weser-Zeitung“ hatte behauptet, die Reichsregierung werde bei den bezüglichen Verhandlungen im Reichstage eine allgemeine Herabsetzung der Getreidezölle beantragen. Dem gegenüber wird von anderer Seite erklärt, daß die Ermäßigung nur Desterreich-Ungarn gegenüber eintreten soll.

In wälschischen Kohlenrevier wird fünfzig Sonntag die Entscheidung darüber fallen, ob der bisher partille Ausstand der Arbeiter ein allgemeiner werden soll oder nicht. Die Forderungen der Bergleute sind die Einführung der achtstündigen Schicht, steigender Lohn bei steigendem Gewinn und Anerkennung der Delegierten. Die Zechenverwaltungen lehnen überhaupt alle Unterhandlungen ab.

Deutscher Reichstag. Freitagssitzung. Eine Anzahl von Petitionen werden als zu Erörterung im Plenum nicht für geeignet erachtet. Der deutsch-dänische Vertrag betr. die Aufhebung des Abschlusses und Abfahrtsgebüdes wird in dritter Lesung debattellos angenommen.

Bismards in sein Amt werde gleichbedeutend mit dem Ende der deutsch-österreichischen Allianz sein.
— Im Wiener Reichsrathe hat die Generaldebatte über die Adresse an den Kaifer einen schnellen Verlauf genommen. Das Schriftstück ist nach den Vorschlägen der Kommission angenommen.

Die diesjährige Maifeier soll befanntlich der Socialdemokratie eine große Ausstandsfeier schaffen, indem die Arbeiter, welche am ersten Mai arbeiten, ein Drittel oder ein Viertel ihres Tagelohnes an die Generalstreikkommission in Hamburg abführen.

Ueber die Bethheiligung des Deutschen Reiches an der Weltausstellung in Chicago gehen allerhand zum Theil sich widersprechende Mittheilungen durch die Blätter. Wie man hört, ist ein Beschluß der verbündeten Regierungen über die Annahme der Einladung zur Besichtigung der Ausstellung in allerhöchster Zeit zu erwarten.

Nach von der „Schles. Ztg.“ eingezogenen Erkundigungen entbehrt die von uns bezeichnete Meldung der „Kreuzzeitung“, nach welcher der Ober-Präsident von Schlesien, Herr von Seydewitz, den Wunsch geäußert hätte, von seinem Posten zurückzutreten, jeder Begründung.

Die Kommission des preussischen Herrenhauses zur Vorberatung des Wilschaden-Gesetzentwurfs hatte eine Subkommission eingesetzt. Diese Subkommission hatte am Freitag getagt und den gegen die Abgeordnetenhausfassung wesentlich veränderten Beschluß in einheitliche Gestalt gegeben.

Die Hamburger Nationalliberalen haben 15000 Mk. Agitationsgelder für die Gesellmänner-Stichwahl bewilligt.

Belgien. Die Socialisten wollen in allen Industriestädten politische Maidemonstrationen veranstalten. In Folge dessen werden alle Truppen unter Waffen gehalten werden.

Desterreich-Ungarn. Aus Pest, wo Fürst Bismard bisher sehr populär war, werden jetzt heftige Angriffe gegen denselben wegen seiner Ansichten über den deutsch-österreichischen Handelsvertrag und wegen einer Flugfchrift „Desterreichs Untergang“ laut, deren Inocem dem Fürsten zugeschrieben werden, erhoben. Einzelne Blätter geben so weit, zu behaupten, eine Rückkehr Fürst

America. Nach einem Telegramm aus Chile fand am 19. d. M. ein Treffen bei Quaique statt. Die Regierungstruppen wurden geschlagen. Die Kongresspartei koncentriert ihre Streitkräfte in der Umgegend von Valparaiso, um die Forts zur Uebergabe zu nötigen.

Frankreich. Einige Zeitungen verbreiten wieder Alarman Nachrichten über die Beschaffenheit der französischen Flotte. Bei Schiffshebungen in der größten Geschüßen an Bord der schweren Panzer hätte die Erschütterung beim Abfeuern so gewirkt, daß man die Uebungen schleunigst habe einstellen müssen.

Portugal. Als am Donnerstag in Porto das 19. Infanterie-Regiment durch die Straßen zog, entfiand ein Volksauflauf, welcher zu Unruhestörungen führte. Bei dieser Gelegenheit wurden 13 Personen, meistens Frauen und halb-wüchsige Burchen, verhaftet.

Orient. In Sofia haben Sausuchungen Schriftstücke zu Tage gefördert, welche der bulgarischen Regierung endlich den Beweis liefern, daß russische Beamte bei der Anstiftung der letzten Verschwörung theilhaftig waren.

Belgien. Die Socialisten wollen in allen Industriestädten politische Maidemonstrationen veranstalten. In Folge dessen werden alle Truppen unter Waffen gehalten werden.

Die Commission des preussischen Herrenhauses zur Vorberatung des Wilschaden-Gesetzentwurfs hatte eine Subkommission eingesetzt. Diese Subkommission hatte am Freitag getagt und den gegen die Abgeordnetenhausfassung wesentlich veränderten Beschluß in einheitliche Gestalt gegeben.

Hierzu: „Illustriertes Sonntagsblatt.“

und kamen in Astoria fast zu gleicher Zeit an, 40 Tage hindurch durchzogen sie den Ocean Seite an Seite und Kapitane wie Mannschaften stellten sich gegenseitig die Schiffe ab. Ein Sturm erst trennte die beiden Schiffe, von welchen der "Bortan" zuerst in Astoria anlief.
 * (Aus Bayern.) Daß im Lande der Bierbereitung auch die Trinksüßigkeit nicht ausreicht, haben ein Metzgergeschäfte und ein Wagner jüngst im Bayerischen Waide bewiesen, indem jeder binnen 5 Stunden wettemäßig 30 Liter Bier vertilgte. Und sie fanden dabei nicht einmal unter dem Tisch. Vermuthlich giebt es noch manchen Baujungen, der Reichtliches zu leisten vermöchte.

Beste Telegramme.

Berlin, 25. April. Generalfeldmarschall Graf Moltke, welcher gestern Nachmittag noch der Sitzung

im Reichstag und im Herrenhaus bewohnte, ist Abends 9 1/2 Uhr in Folge eines Herzschlages schwerlos und sanft gestorben. Moltke ist in seinem Arbeitszimmer gestorben. Er hatte vorher noch mit großem Appetit sein Abendbrot verspeist. — Die Generalkriegsverwaltung hat sich nach Moltke bei Wollte und blieb bis gegen Morgen dort im Generalstabgebäude.

Gottesdienst-Anzeigen.

Am Sonntag, den 26. April 1891, predigen:
 Dom: Vormittags 10 1/2 Uhr: Missions-Inspector Prof. Platz aus Berlin. Nachmittags 2 Uhr: Dirc. Eitner.
 Nachmittags 3 1/2 Uhr: Missions-Vortrag im Schloßgartenal von Missions-Inspector Prof. Platz aus Berlin. (Für Schule wird umsonst fortgesetzt.)
 Vormittags 11 1/2 Uhr: Kinder Gottesdienst. Sup. Hartung.
 Stadt: Vormittags 9 Uhr: Pastor Werber. Rad-

mittags 2 Uhr: Camb. min. Vornach. Vormittags 11 Uhr: Kinder Gottesdienst. Abends 8 Uhr: Jünglingsverein. Sonntag u. Montag, Abends 8 Uhr, Bekehrung der konfirmanden Löhler im Ballsaal.
 Remmert: Früh 10 Uhr: Pastor Leukert.
 Rittenburg: Früh 10 Uhr: Pastor Dehms. Früh 11 Uhr: Kinder Gottesdienst.
 Riedelhof: Die beiden nächsten Lesungen finden am 27. April und am 11. Mai statt.
 Retzsch: Früh 10 Uhr: Sonntag, den 26. April, ist 7 Uhr Frühmesse, 9 Uhr Hochamt und Predigt, 2 Uhr Nachmittags eine Andacht.

Wetterbericht des Kreisblatts.

Wetter-Aussichten auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Danzig. (Nachdruck verboten!)
 26. April. Deiter, veränderlich, wolkig, milde, schwache Gewitter.
 27. April. Erst bewölkt, dann heiter, Tags warm, Nachts kalt, lebhaft windig.

Industrie, Handel und Verkehr.

Goldengolter'sche Rentenbriefe. Die nächste Zinsung findet im Mai statt. Gegen den Course

versteht von ca. 3/4 pCt. bei der Auflösung überantant hat Bankhaus Carl Reuberger, Berlin Hauptstraße 13, die Versicherung für eine Prämie von 7 3/4 pro 100 Mart.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Jede neue Jahreszeit stellt an den Einzelnen neue Ansprüche, bei denen die Kleiderfrage in erster Reihe steht. Gut und billig, dabei aber der Mode entsprechend gefaltet zu sein, ist abermann's Wunsch. Um dies zu erreichen, empfiehlt er sich, seinen Bedarf nach dem letzten erschienenen Frühjahrs-Catalog des Versand-Geschäfts Mey & Wölch Leipzig-Plagwitz zu decken. Derselbe enthält neben einer reichen Auswahl von Herren- und praktischen Gegenständen für Frau und Familie ganz besonders zahlreiche, durch treue Abbildungen veranschaulichte Frühjahrs-Neuheiten von Damen- und Herren-garderobe. Der Katalog der Firma Mey & Wölch und deren jährlich wachsende Zahl fester Kunden können am besten für die Güte und Preiswürdigkeit der gekauften Waaren. Man verjähme deshalb nicht, den erwünschten Frühjahrs-Catalog bald zu verlangen; derselbe wird unentgeltlich und portofrei überallhin versandt.

Inseraten-Teil.

Borussia.

Hagelversicherungs-Gesellschaft a. A. zu Berlin.

Geschäftsergebnis im 18. Geschäftsjahr 1890.
 Mitglieder: 24 849, Versicherungssumme: 137.784,106 Mark.
 Die Borussia leistet Ersatz für Hagelschäden bis zu 1/3 bezw. 1/2.
 Der bei Einreichung des Versicherungs-Antrages zu zahlende Beitrag beträgt für Palm- und Schotenfrüchte:
 bei Ertragsanspruch bis 1/3 = 50 Pfg. von 100 M. Versicherungssumme
 1/3 = 60 1/2 Pfg.
 Für hagelgefährliche Gegenden wird der Beitrag der Gefahr entsprechend erhöht, dagegen genießen die Mitglieder in wenig gefährlichen Gegenden besondere Vergünstigungen.
 Für jährige Verpflichtung wird ein Rabatt von 7 1/2 % der Vorrämie gewährt.
 Zur Erhaltung von Arbeitslosen ist es gestattet, kleinere Versicherungen bis zu 3000 M. aus ein und derselben Gemeinde auf einem Antrage zu vereinigen.
 Die Schadenregulierung geschieht möglichst durch in derselben Gegend ansässige Mitglieder, event. unter Hinzuziehung der für die einzelnen Kreise ernannten Bezirks-Deputierten, wodurch eine streng reelle Entscheidung bewirkt wird.
 Zur Erhaltung jeder Auskunft, sowie zur Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen sind die Unterzeichneten stets bereit.

Carl Rindfleisch in Merseburg.
 Otto Sauer in Mülcheln.

Am 23. April entschlief zu Naumburg unser geliebter Gatte, Vater und Schwager, Herr
Oberst von Brandenstein,
 Ritter hoher Orden.
 Beisetzung: Dienstag Vormittag 11 Uhr auf hiesigem Stadtgottesacker.
 Die Hinterbliebenen.

STOLLWERCKSCHE BRUSTBONBONS
 PACKET 25 & 40 Pfg.
 nach Vorschrift des Geh. Hofrath Prof. Dr. Marius in Bonn,
 sind eine Specialität, welche seit 50 Jahren in der ganze Welt Millionen Menschen bei katarrhalischen Hals- und Brust-Beschwerden, bei Hasten, Heiserkeit etc. Linderung und Hilfe gebracht haben.
 Sie können bei Erkältungen, Husten und Heiserkeit nicht warm genug empfohlen werden, indem sie diese lästigen Unpässlichkeiten rasch lindern und einer Verschlimmerung vorbeugen. Vorrätig in allen Orten.

MEY'S Stoffkragen, Manschetten und Vorhemdchen

aus starkem pergamentähnlichen Papier gefertigt und mit leinenähnlichem Webstoff überzogen, sehen ganz wie Leinewäsche aus.
MEY'S Stoffkragen übertreffen die Leinenkragen dadurch, dass sie niemals kratzen oder reiben, wie es schlecht gebügelte Leinenkragen stets thun.
MEY'S Stoffwäsche steht in Bezug auf Schnitt und bequemes Passen trotz **ausserordentlicher Billigkeit** unerreicht da. Sie kostet kaum mehr als das Waschlina leinere Wäsche und beseitigt doch sowohl alle Differenzen mit der Wäscherin, als auch den Aerger der Hausfrau über die beim Waschen oder Plätten verdorbene Leinewäsche.
MEY'S Stoffkragen, sind auch ganz besonders practisch für Knaben jeden Alters.
 Auf Reisen ist **MEY'S Stoffwäsche** die bequemste, weil bei ihr das Mitführen der benutzten Wäsche fortfällt.

Beliebte Formen.

- GOETHE III durchweg gedoppelt ungel. 7 1/2 Cm. hoch. Dtd.: M.—95.
- HERZOG III Umschlag 7 1/2 Cm. breit. Dtd.: M.—95.
- ALBION III ungel. 5 Cm. hoch. Dtd.: M.—75.
- LINCOLN B Umschlag 5 Cm. br. Dtd.: M.—65.
- WAGNER III Umschl. 7 1/2 Cm. breit. Dtd. Paar: M. 1.25.
- SOHLLER III durchweg gedoppelt ungel. 4 1/2 Cm. hoch. Dtd.: M.—90.
- COSTALIA III conisch gerollt, Kragen, ausserordentlich schön u. bequem am Halse sitz. Dtd.: M.—95.
- FRANKLIN III 4 Cm. hoch. Dtd.: M.—65.

Jeder Kragen kann eine Woche lang getragen werden.

Fabrik-Lager von MEY'S Stoffwäsche in Merseburg

bei Otto Schultze, Buchbinder. — Gust. Lots, Buchbinder.
 — G. H. Volkmann, —
 oder direct vom
 Versand-Geschäft **MEY & EDLICH**, Leipzig-Plagwitz.

Von Mittwoch, den 29. d. Mts. an steht ein großer Transport
Ardenner
 und Dänische Pferde
 bei uns zum Verkauf.
Gebrüder Strehl, Neumarkt, Merseburg.

Die Pianoforte-Handlung von Willy Straube an der Geisel Nr. 2
 empfiehlt in reichster Auswahl zu Original-Fabrikpreisen (450, 500, 550, 600, 625, 675, 690, 750, 775, 780, 850 u. M.) ihre vielfach mit höchsten Auszeichnungen und 1. Weltausstellungspreisen gekrönten und in Deutschland, Frankreich, England, Rußland u.
patentierten Pianinos.
 Das Stimmen und Reparieren der Instrumente wird von fachkundiger Hand besorgt.
Gespielte Pianinos werden zu kaufen gesucht.

Hypotheken-Gelder.
 Mehrere Millionen Mark in diesem Jahre sich ansammelnde Einlagen und Prämien sollen für lange Jahre auf **hypothekelarische Alters-Sicherheit** zu 3 1/2 % Zins angelegt werden. Reflektierende wollen Anträge an **Rudolf Mosse, Magdeburg**, unter A. V. 35 einreichen.

Kapitalien
 in jeder Höhe, zu 4 — 4 1/2 % Zinsen auf Feld und Stadtgrundstücke sind auszuliefern durch
Carl Rindfleisch, Merseburg, Burgstraße 18.

Zur Ausfaat
 empfehle:
Sommer-Weizen, Chevaliergerste, Landgerste, Hafer, Wicken, Pferdejahn-Mais, Finsen.

Theod. Lücke, Merseburg a/S.

Gurkenkerne,
 extra lange Schlangen, beste und ertragreichste Sorte empfiehlt billigst
A. B. Sauerbrey.

Briefmarken,
 echte in- und ausländische für Sammler empfiehlt in prachtvoller Auswahl
Oskar Donner, Breitestr. 23.
 Schreibwaaren-Handlung.

Rübenkerne
 empfiehlt unter Garantie der Keimfähigkeit billigt
A. B. Sauerbrey.
 12—15 Ctr. gutes Wiesenheu liegen zum Verkauf. Müßberg, Nr. 6.
 Ein möblierter Zimmer mit Schlafkammer ist zu vermieten. Hälterstr. 4.



Sonnen- u. Regenschirme

solide Qualitäten. Emil Plöhn & Co.

Aus reinem Bernstein Spiritus.
fabrizirt. Lad.



Otto Fritze's
Bernstein-Decklackfarbe.
Beste Anstrichfarbe für Fußböden.
Produkt in 6-8 Stunden, deckt besser als
Oelfarbe und steht so blank wie Lack, übertrifft
an Haltbarkeit und Eleganz jeden bisher bekannten
Anstrich. Sie wird reichfertig geliefert und
kann von Jedermann selbst gestrichen werden.
Preis d. Originalflasche M. 2.50.
Musterkarten mit Gutachten sind vorrätig.
**Alleinverkauf für Merseburg und
Umgegend nur bei Oscar Leberl,
Drogen- u. Farbenhandlung, Burgstraße 16**

Fußbodenfarbe
schnell und hart trocknend, zum so-
fortigen Anstrich zubereitet.
Fussboden-Glanzlack.
Va. Firnis
silbergraue, braune u. Farben,
zum Anstrich landwirthschaftlicher
Maschinen und Geräthe u. d.
Oscar Leberl,
**Drogen-, Lackfarben und
Firnis-Handlung.**
Burgstrasse 16.

Feinster Kornkaffee
bestes Surrogat für Robenkaffee. In
Verkaufsstellen gefächelt durch
General-Vertreter F. Hansen
zu Stadtulja.

Althee-Bonbons
vorzüglich gegen Husten und Heiserkeit empfiehlt
täglich frisch
Fr. Schreiber's Conditorei.

Unübertroffen
gegen Asthma, Blutarthrit, Bleich-
sucht, Brust- und Magenleiden etc.
bleibt der
Hamburg - Altona
Malz-Extract
(Comptoir: Langensfelder Str. 26, Altona).
Doppelt chemisch untersucht und
ärztlich empfohlen, p. Flasche 1 Mk.
Malz-Extract-Bonbons
vorzüglich empfohlen bei
Husten und Verschleimung
per Packet 10 Stück 15 Pfg.
Alleinverkauf und nur echt zu haben
für Merseburg und Umgegend in der
Biergrosshandlung
von Bruno Mähner
früher Rich. Krampf.
NB. Obiger Extract war das beste
Mittel gegen Influenza.

Alten u. jungen Männern
wird die in neuer vermehrter Auf-
lage erschienene Schrift des Med.-
Rath Dr. Müller über das
**geschlechte Weirven- u.
Sexual-System**
sowie dessen rationale Heilung zur
Belehrung empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert
mit 1 Mark in Briefmarken.
Eduard Bendi, Braunschweig.

Dr. med. Meyer.
Berlin, Leipzigerstr. 91.
heilt Unterleibs-, Haut-, Frauenkrankheiten und
Schwächezustände. **Auch brieflich.**
Frische Sendung
Hochheimer Feldmausefallen
à Duzend 1 Mark bei
Wittwe Mühle, Johannisstraße 18.

Im Saale des Stadt-Schützenhauses
in Halle a. S.
Donnerstag, den 30. April er., Abends 7 Uhr
CONCERT
zum Besten einer in Berlin zu erbauenden Kaiser Wilhelm-
Gedächtnis-Kirche.

Mitwirkende:
Herr Oberregierungsralh Pogge—Merseburg.
Herr Regierungsralh Meyer—Merseburg.
Herr Professor Dr. Krause—Halle.
Herr Pastor Prehn—Delitz.
Herr Musikdirector Krumbholz—Merseburg.
Herr stud. Nibel—Halle.
Frau Professor Zuchter—Halle.
Frau von Zimmermann—Neutirchen.
Frau Landbauinspector Raß—Merseburg.
Herr Pastor Prehn—Delitz.
Fräulein Gabriele Schiefer—Halle.
Herr stud. Nibel—Halle.
Der Concertflügel ist von der Blüthner'schen Filiale in Halle bereit-
willigst zur Verfügung gestellt.
Eintrittskarten: Honorarier Platz Nr. 3.—, unnummeriert Nr. 2.—, Steh-
platz Nr. 1.—, sind zu haben in der Lippert'schen Buch- und Musikalienhandlung
(Max Niemeyer) grosse Steinstrasse 67.

Vorteilhaftester Einkauf von Wasch-Seifen!
C. M. Schladitz,
Seifenfabrik und Versandgeschäft Dreffitz a. Elbe.
berufen an Jedermann gegen Nachnahme oder vorherige Vertrags-Einfendung
zu liefern, in Anbetracht der allgemeinen Preissteigerung hundert billigen
Fabrikpreisen:
Kern-Wasch-Seife, weiß, p. Pfd. 30 Pfg. Talg-Seife, roth oder blau marmorirt, per Pfd. 22 Pfg.
Oranien-Kern-Seife, gelbl. 27. 11 Pfd. 1/2 Ctr. 21 Pfd. 1/2 Ctr.
Danz-Kern-Seife, gelb 26. 11 Pfd. 1/2 Ctr. 5,75 Pfd.
do. braun 24. 10 Pfd. 1/2 Ctr. 5,25 Pfd.
bei Abnahme von mindestens 1/2 Ctr. franco jeder Bahnstation ohne
Berechnung der Verpackung.
Preislisten franco. — Probebestellung netto 1/2 Pfd. 3,50 Mark franco.
Probebestellung netto 25 Pfd. Wasch-Seifen netto für 6,50 Mark franco.
Zurücknahme und Umtausch nicht entsprechender Waaren.
Specialität: Versand an Cosumenten zu Fabrikpreisen.

Alles muß verkauft werden!
Bon heute ab also
Vollständiger Ausverkauf
und kostet jedes Stück nur noch
Pf. 45 Pf.
im Bazar am Markt.
Also Alles eilen, da sonst das Meiste
vergriffen ist.

Geschäfts-Anzeige.
Einem hohen Adel, sowie geehrten Publikum zur gefälligen Kenntniss, daß ich hierorts eine
Verkaufsstelle
für Lacke, Firnisse, Fußbodenlacke, Pinsel, Bronc:n
und trockene Farben
errichtet habe. Durch langjährige Praxis geübt, werde ich bemüht sein, die mich be-
ehrenden Herrschaften durch reelle Bedienung und solide Preise zu befriedigen.
Merseburg. Hochachtungsvoll
Friedrich Kanzler, Malermeister,
Schmalestraße 16.

Verband der kirchl. Vereine.
Wegen aneinanderer Krankheit kann Herr Prof.
Haupt aus Halle seinen Vortrag über „Judas
Iscariot's“ nicht halten.
An seiner Stelle wird Herr Oberpfarrer Dr.
Martius aus Domstich am
Dienstag, 28. April, Abends 8 Uhr,
in der „Reichskrone“
Vortrag halten über das Thema:
„Streichung durch das Gebiet der neuen
Käfigtheilbewegung.“ **Der Vorstand.**
Die **Staats-Loose und Effecten-
Handlung** von
J. Lüdecke, Berlin
hat mir die Vermittlung des Verkaufs von Staats-
und Communal-Prämien-Losen gegen monat-
liche Ratenabgaben übertragen.
Prospecte u. Verkaufsbedingungen sind jederzeit ein-
zusehen bei
**Fried. Reinhardt,
Meuschenau.**

(Gingefendet.)
Das durch Frau Heller in Johndorf mir
empfohlene echte Ringelhardt-Giöckner'sche
Wund- und Heilpflaster*) hat mich von
einer sehr entzündeten Brust, worauf sich
Geschwüre gebildet, die mir entsetzliche Schmer-
zen verursachten, völlig geheilt. In wenigen
Tagen verlor sich die Eise, die Brust ging
auf und ich konnte sehr bald darauf mein
neugeborenes Kind wieder säugen. Zum
Wohle anderer Leidenden und zum Dank für
Frau Ringelhardt bezeuge ich dies hiermit
öffentlich und verweise hauptsächlich
Hebammen auf dieses vorzügliche Mittel.
Frau Anna Lehmann in Kamitz
bei Auffig an der Elbe in Böhmen.
*) Mit der A auf den
Schuhmarke 777 Schädlein
ist zu beziehen à 25 Pfg. (mit Gebrauchs-
anweisung) aus den bekannten Apotheken.
Zeugnisse liegen daselbst aus.
NB. Bitte genau auf obige Schuhmarke
zu achten.

für 50 Pfg.
kann sich jeder Kranke selbst davon überzeugen,
daß der echte Anker-Pain-Expeller in der That
das beste Mittel ist gegen Wicht, Rheumatismus,
Wiedererkräften, Nervenschmerzen, Hüftweh und
bei Verschlingungen. Die Wirkung ist eine so schnelle,
daß die Schmerzen meist schon nach der ersten
Einnahme beschwunden. Preis 50 Pfg. u. 1 Pfd.
die Flasche; vorrätig in den meisten Apotheken.
Zur Ausfaat
empfehle ich billigt
**Luzerne,
Rothklee,
Wicken,
Linsen,
Rübenkerne,
Pferdezahn-Mais.**
R. Bergmann, Markt 30.
Gute Epelles und Samenkartoffeln
verkauft im ganzen und einzelnen
Ferd. Kabitsch, Schmalestr. 10.
Jeden Montag von Nachmittags
3 Uhr ab
frisches Lichtbier
in der **Stadtbrauerei.**

Zantenburg.
Sonntag, den 28. April, Abends 8 Uhr,
Concert
gegeben von der Stadtkapelle.
Wiesonack.
Stadttheater Veitpig.
Neues Theater. Sonntag, 28. April, Anfang
1/7 Uhr. Der Barbier von Sevilla. Hierauf:
Weißer Porzellan. — Altes Theater. Sonntag,
26. April, Anfang 7 Uhr. Es muß auf's Land.
Wußspiel in 3 Acten. — Vorher: Der zerbrochene
Krug. Wußspiel in 1 Act. — Carolo-Theater.
Sonntag, 26. April, Anfang 7 Uhr. Unsere
Don Quans.
*) Ein vollständiges Preisverzeichnis des
bekanntesten und renommierten Waarenhauses
H. Elkau, Halle a/S., Leipzigerstr. 10,
liegt der heutigen Nummer des „Preisblattes“ bei
und sei hierauf besonders aufmerksam gemacht.

Für die Redaction verantwortlich: C. v. Leibholz. Schnellpressendruck u. Verlag von A. Leibholz.